

Alter Baum

Was für ein Baum, was für ein Wesen,
wie lang ist er schon da gewesen
Hier mag ich ruh'n und etwas spür'n,
die Zeit vergessen, mich verlier'n

Was für ein Geist, welch hoh' Gestalt,
so knorrig krumm, weise, alt
Durch's Blätterdach rauscht sanft der Wind,
ich leh'n mich an, grad' wie ein Kind

Was für ein Ahn, welch feine Seele!
Hier sag ich Dank und ich befehle
mich an das Leben jetzt und hier
- und bin noch lang bei dir und mir

© **Jürgen Wagner**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)